

Rechtsbelehrung:

Hiermit bestätige ich dass ich der deutschen Sprache mächtig und in Vollbesitz meiner geistigen Kräfte bin.

Die durchgeführte Arbeit (Körperverletzung § 223 StGB /vorsätzlichen Körperverletzung § 230 StGB/§ 226 StGB) geschieht auf mein eigenen Wunsch und verlangen. Mir ist bewusst das diese mit Risiken verbunden ist, über die ich ebenfalls aufgeklärt wurde.

Ich werde mich strickt an die Anweisung des Tätowierers (-in) oder Piercer (-in) und der Pflegeanleitung halten, was ich mit meiner Unterschrift hier bestätige.

Mir ist klar, dass seit dem 01.04.2007 keine Krankenkasse mehr (§ 52 SGB

V/Leistungsbeschränkung bei Selbstverschulden) für irgendetwas aufkommt das mit percutanen Körperschmuck (wie z.B.: Tattoos & Piercings u.s.w.) zu tun hat.

Ich befreie das Studio und die Person die mir meinen percutanen Körperschmuck anbringt von jeglicher Rechtsverfolgung!

Die Anzahlung wird einbehalten bei nicht erscheinen am Termin oder kurzfristiges Absagen (1 Woche vor Termin) außerdem behält sich Deadline Tattoo & Piercing vor, Anzahlung oder Teile der Anzahlung einzubehalten, wenn schon Vorarbeiten geleistet wurden!

Deadline Tattoo & Piercing übernimmt keine Verantwortung auf Allergische Reaktionen oder sonstige Körperliche Beeinflussung, vor, während und nach dem Tattoo & Piercing.

Auch die Wahl des Motivs oder Eingriff ist Kunden Sache und wird nur mit Einverständnis des Kunden gemacht. Wir übernehmen ebenfalls keine Garantie für das spätere Aussehen des Bildes oder Eingriff. Da die äußeren Umstände, die Pflege und der Lebensstil einen zu großen Einfluss haben, auf die Deadline Tattoo& Piercing nicht einwirken kann.

Bei Tattoo Bilder übernehmen wir auch nach dem stechen keine Verantwortung auf gefallen, oder sonstiges, da wie oben genannte Umstände einwirken und hin zukommt, es ist Kunst, das heißt der Künstler benötigt schon eine gewisse Freiheit um z.B.: Schattierungen zu setzen.

- Ich bin einverstanden, dass der percutane Körperschmuck hinterher fotografiert wird
- Ich bin einverstanden, dass das Foto hinterher für die Mappe und Homepage verwendet werden darf unter Berücksichtigung des Datenschutzes.
- Ich bin einverstanden mit einem Foto für die Private- Sammlung des Künstlers = nicht für die Öffentlichkeit.
- Ich bin nicht einverstanden mit einem Foto.

Mir wurden folgende Dokumente Ausgehändigt: Rechtsbelehrung / Hinweise zur Datenverarbeitung / Risikenbelehrung / Pflege einer neuen Tätowierung!

Mir ist klar, dass ich die vorgedruckte Kopie der Einverständniserklärung (§ 107 BGB Einwilligung des gesetzlichen Vertreters) benötige wenn ich noch nicht volljährig bin und diese von einem Erziehungsberechtigten vollständig ausfüllen und unterschreiben lassen muss.

Hiermit bestätige ich mit meiner Unterschrift, dass ich die Rechtsbelehrung über percutanen Körperschmuck (Tattoo/Piercing u.s.w.) gelesen und verstanden habe. Ich (und mein Erziehungsberechtigter) erklären uns mit allen hier aufgeführten Punkten einverstanden.(§ 228 StGB / Einwilligung) (§ 145 Bindung an den Antrag)

Unterschrift des Kunden

Unterschrift des Erziehungsberechtigten

Unterschrift des Aushändigers der Dokumente
Deadline Tattoo & Piercing

Lemgo / _____.

Hinweise zur Datenverarbeitung

1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Diese Datenschutzhinweise gelten für die Datenverarbeitung durch:
Deadline - Tattoo und Piercing Studio, Heiko Runksmeier,
Richard-Wagner-Strasse 38, 32657 Lemgo, Telefonnr. 015175058202

2. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck und deren Verwendung

Wenn Sie bei uns Kunde sind, erheben wir folgende Informationen:

- Anrede, Vorname, Nachname,
- Anschrift,
- Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk)

Die Erhebung dieser Daten erfolgt,

- um Sie als unseren Kunden identifizieren zu können;
- zur Korrespondenz mit Ihnen

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Ihre Anfrage hin und ist nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO zu den genannten Zwecken für die angemessene Bearbeitung und für die beidseitige Erfüllung von Verpflichtungen erforderlich.

Die für die von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht gespeichert und danach gelöscht, es sei denn, dass wir nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (aus HGB, StGB oder AO) zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind oder Sie in eine darüber hinausgehende Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO eingewilligt haben.

3. Weitergabe von Daten an Dritte

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte findet nicht statt.

4. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen;
- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerde- rechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen

5. Widerspruchsrecht

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine entsprechende schriftliche Mitteilung.

Rechtsbelehrung:

Hiermit bestätige ich dass ich der deutschen Sprache mächtig und in Vollbesitz meiner geistigen Kräfte bin.

Die durchgeführte Arbeit (Körperverletzung § 223 StGB /vorsätzlichen Körperverletzung § 230 StGB/§ 226 StGB) geschieht auf mein eigenen Wunsch und verlangen. Mir ist bewusst das diese mit Risiken verbunden ist, über die ich ebenfalls aufgeklärt wurde.

Ich werde mich strikt an die Anweisung des Tätowierers (-in) oder Piercer (-in) und der Pflegeanleitung halten, was ich mit meiner Unterschrift hier bestätige.

Mir ist klar, dass seit dem 01.04.2007 keine Krankenkasse mehr (§ 52 SGB

V/Leistungsbeschränkung bei Selbstverschulden) für irgendetwas aufkommt das mit percutanen Körperschmuck (wie z.B.: Tattoo`s & Piercings u.s.w.) zu tun hat.

Ich befreie das Studio und die Person die mir meinen percutanen Körperschmuck anbringt von jeglicher Rechtsverfolgung!

Die Anzahlung wird einbehalten bei nicht erscheinen am Termin oder kurzfristiges Absagen (1 Woche vor Termin) außerdem behält sich Deadline Tattoo & Piercing vor, Anzahlung oder Teile der Anzahlung einzubehalten, wenn schon Vorarbeiten geleistet wurden!

Deadline Tattoo & Piercing übernimmt keine Verantwortung auf Allergische Reaktionen oder sonstige Körperliche Beeinflussung, vor, während und nach dem Tattoo & Piercing.

Auch die Wahl des Motivs oder Eingriff ist Kunden Sache und wird nur mit Einverständnis des Kunden gemacht. Wir übernehmen ebenfalls keine Garantie für das spätere Aussehen des Bildes oder Eingriff. Da die äußeren Umstände, die Pflege und der Lebensstil einen zu großen Einfluss haben, auf die Deadline Tattoo& Piercing nicht einwirken kann.

Bei Tattoo Bilder übernehmen wir auch nach dem stechen keine Verantwortung auf gefallen, oder sonstiges, da wie oben genannte Umstände einwirken und hin zukommt, es ist Kunst, das heißt der Künstler benötigt schon eine gewisse Freiheit um z.B.: Schattierungen zu setzen.

- Ich bin einverstanden, dass der percutane Körperschmuck hinterher fotografiert wird
- Ich bin einverstanden, dass das Foto hinterher für die Mappe und Homepage verwendet werden darf unter Berücksichtigung des Datenschutzes.
- Ich bin einverstanden mit einem Foto für die Private- Sammlung des Künstlers = nicht für die Öffentlichkeit.
- Ich bin nicht einverstanden mit einem Foto.

Mir wurden folgende Dokumente Ausgehändigt: Rechtsbelehrung / Hinweise zur Datenverarbeitung / Risikenbelehrung / Pflege einer neuen Tätowierung!

Mir ist klar, dass ich die vorgedruckte Kopie der Einverständniserklärung (§ 107 BGB Einwilligung des gesetzlichen Vertreters) benötige wenn ich noch nicht volljährig bin und diese von einem Erziehungsberechtigten vollständig ausfüllen und unterschreiben lassen muss.

Hiermit bestätige ich mit meiner Unterschrift, dass ich die Rechtsbelehrung über percutanen Körperschmuck (Tattoo/Piercing u.s.w.) gelesen und verstanden habe. Ich (und mein Erziehungsberechtigter) erklären uns mit allen hier aufgeführten Punkten einverstanden.(§ 228 StGB / Einwilligung) (§ 145 Bindung an den Antrag)

Unterschrift des Kunden

Unterschrift des Erziehungsberechtigten

Lemgo / _____.

Unterschrift des Aushändigers der Dokumente
Deadline Tattoo & Piercing

Hinweise zur Datenverarbeitung

1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Diese Datenschutzhinweise gelten für die Datenverarbeitung durch:
Deadline - Tattoo und Piercing Studio, Heiko Runksmeier,
Richard-Wagner-Strasse 38, 32657 Lemgo, Telefonnr. 015175058202

2. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck und deren Verwendung

Wenn Sie bei uns Kunde sind, erheben wir folgende Informationen:

- Anrede, Vorname, Nachname,
- Anschrift,
- Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk)

Die Erhebung dieser Daten erfolgt,

- um Sie als unseren Kunden identifizieren zu können;
- zur Korrespondenz mit Ihnen

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Ihre Anfrage hin und ist nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO zu den genannten Zwecken für die angemessene Bearbeitung und für die beidseitige Erfüllung von Verpflichtungen erforderlich.

Die für die von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht gespeichert und danach gelöscht, es sei denn, dass wir nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (aus HGB, StGB oder AO) zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind oder Sie in eine darüber hinausgehende Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO eingewilligt haben.

3. Weitergabe von Daten an Dritte

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte findet nicht statt.

4. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen;
- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerde- rechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen

5. Widerspruchsrecht

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine entsprechende schriftliche Mitteilung.

Risiken Belehrung:

Gesundheitsrisiken beim Piercing:

Beim Piercing sind die gesundheitlichen Risiken je nach Körperregion sehr verschieden.

Warnung! Achtung! Menschen mit Infektionskrankheiten, Bluterkrankheit und Bluterneigungskrankheit und Menschen, die eine Thrombosebehandlung erhalten, sollten nach Möglichkeit kein Tattoo oder Body Piercing durchführen lassen. Zwar sind die Gesundheitsrisiken nicht bei allen Menschen mit diesen Erkrankungen gleich, aber allgemein doch sehr viel höher als bei gesunden Menschen. Bei Geschlechtskrankheiten sollte kein Intimschmuck gesetzt werden. Wer dennoch unbedingt den Wunsch nach Körperschmuck hat, sollte sich ärztlich beraten lassen.

Risiken beim Piercing

Unsachgemäßes Arbeiten kann schwerwiegende Folgen haben. Piercings bergen die Gefahr einer Infektion mit AIDS, Hepatitis B und C und Tetanus. Es gibt Berichte, nach denen noch Jahre später Tuberkulose und Syphilis aufgetreten sind, die durch den Kontakt mit Urin und Speichel während des Piercings hervorgerufen wurden. Bis ein Jahr nach dem Piercing kann kein Blut gespendet werden.

Wundinfektionen, Kontaktdermatitis, Allergien und Vernarbungen sind möglich. Ohne eine sorgfältige Reinigung und Pflege des neuen Piercings besteht ein ständiges Risiko für eine Wundinfektion. Abstoßungsreaktionen des Körpers können auftreten. Besteht eine Übersensibilität auf einen der Bestandteile, die während des Piercing in die Haut eingebracht werden, kann es zu schweren allergischen Reaktionen kommen. Es wurden Fälle von allergischer Kontaktdermatitis berichtet. Ebenso sind schon sarkoid-ähnliche Granulome, das sind entzündliche Gewebeneubildungen, in Form von langen dicken Vernarbungen an der Seite von Piercing aufgetreten. Es gibt Berichte von Gewebeschäden durch Eisenoxide, nachdem der Betroffene sich einer speziellen Röntgenuntersuchung unterzogen hat. Ohrknorpelpiercing heilt nicht so schnell, wie Ohrläppchen Piercing. Der Grund liegt in der unterschiedlichen Art des Gewebes. Auch der Druck auf das Ohr ist während des Schlafes beim Ohrknorpel stärker als beim Ohrläppchen.

Beim Zungenpiercing tritt häufig eine stärkere Schwellung auf. Dafür ist die Heilzeit relativ gering. Ursache dafür ist die starke Durchblutung der Zunge.

Probleme beim Stillen von Babys.

Brustwarzenpiercing kann milchproduzierende Gänge durchstoßen. Das kann später zu Infektionen oder Problemen beim Stillen von Babys führen. Dadurch das das Piercing mit Haut umwächst könnte es sein, dass der Milchkanal sich verschließt. Dies kann ein Arzt aber mit einer Nadel durchstoßen, dies soll aber sehr schmerzhaft sein.

Der Bauchnabel ist schnell entzündet.

Nabelpiercing infizieren und entzünden sich schnell, weil zu enge Kleidung keine ausreichende Luftzirkulation zulässt. Am Bauchnabel sammelt sich auch schnell Feuchtigkeit. Ein idealer Nährboden für Bakterien.

Piercing nur mit geeignetem Schmuck.

Oft treten auch Probleme bei der Heilung auf, weil der gewählte Schmuck sich eigentlich nicht für das entsprechende Piercing eignet. Wenn der Schmuck zu dünn oder zu schwer ist, wird er vom Körper eher abgestoßen. Der Körper reagiert dann genau so, als hätte man sich z. B. einen Splitter in den Finger gestoßen. Die Stelle entzündet sich und bildet Eiter. Hat der gewählte Piercingsschmuck einen zu kleinen Durchmesser, so kann er die Blutversorgung unterbrechen und Ursache für Schwellungen und Schmerzen.

Alle Personen die eine spezielle Erkrankung (z.B.: Diabetes) haben oder Allergien und in Kenntnis davon sind sollten dies bei der Besprechung deutlich sagen.

Das Stechen

Das Piercen ist an sich ein schneller und simpler Vorgang. Allerdings sollte dies nur von Personen mit fundiertem Fachwissen über Anatomie, eingesetzten Materialien, steriler Arbeitsweise und Wundheilung durchgeführt werden. Es ist unbedingt darauf zu achten, dass die Arbeitsmaterialien und der Piercingschmuck vorher absolut steril sind, um so möglichen Infektionen vorzubeugen.

Nun wird die entsprechende Hautstelle, an der das Piercing gesetzt werden soll, mit einem Hautdesinfektionsmittel desinfiziert und anschließend mit einem Oberflächenanästhetikum betäubt. Zur leichteren Positionierung werden die Stichstellen (Eintrittsstelle und Austrittsstelle) mit einem Stift punktiert. Hierbei wird mit einer speziellen Piercingzange die Haut zu einer Hautfalte geformt und gehalten.

Anschließend wird die Hautfalte mit einer Kanüle durchstoßen und der innere Teil, die Nadel, wieder herausgezogen. An dem noch in der Hautfalte befindlichen kleinen Schlauch wird der Piercingschmuck befestigt und beim Herausziehen des Schlauches in den Stichkanal gezogen, bis es an der richtigen Stelle sitzt.

Beim Durchstechen der Haut mit der Hohlneedle können leichte Blutungen auftreten, welche nach kurzer Zeit wieder aufhören. Nachdem das Piercing gesetzt wurde, wird es gründlich gereinigt und desinfiziert. Zum Schluss wird noch ein Wundverband an der entsprechenden Stelle angelegt.

Bei Ohren- oder Nostril-Piercings wird meistens die Ohrlochpistole angewendet. Dabei besteht die Gefahr, dass das Gewebe einreißt oder an Knorpelstellen splittert, außerdem ist die Pistole nicht vollständig sterilisierbar. Zudem sind die hierbei verwendeten Ohrstecker für den Ersteinsatz ungeeignet.

Eine weitere Methode ist der so genannte Dermal Punch. Dabei werden Gewebeteile mit einer Hohlneedle bis zu einem Durchmesser von acht Millimetern heraus gestanzt. Dieses wird vor allem angewendet, um größeren Schmuck in Knorpelgewebe einsetzen zu können. Weil hierbei Gewebe komplett entfernt und nicht verdrängt wird, heilen gepunchte Piercings besser, da der Schmuck weniger Druck ausübt.

Reinigung und Pflege

- keine unnötige Berührung oder Bewegung des frischen **Piercings**
- keine Berührung mit ungewaschenen Fingern!!
- keine Berührung mit fremden **Körperflüssigkeiten (Speichel, Sperma, Schweiß)**
- niemals den **Schmuck** bewegen, ohne Verkrustungen oder sonstige Ablagerungen vorher entfernt zu haben (Verletzung der Wundränder)
- für ca. 1 Woche keine blutverdünnenden **Medikamente** (Aspirin, ASS, etc.) einnehmen
- unnötigen Druck/Reibung (durch Kleidung Gürtel etc.) an der gepiercten Stelle unbedingt vermeiden
- **Sauna, Schwimmbad, Solarium** sowie Wannenbäder sind für etwa 2 Wochen zu vermeiden
- das noch nicht verheilte Piercing darf nicht mit Seife, Duschgel, etc. in Berührung kommen

Bauchnabel Piercing

Eine vollständige Abheilung erfolgt ca. innerhalb 36 Wochen.

Gereinigt wird es die erste Zeit (1-2 Monate) täglich 3x mit OCTENISEPT®/TYROSUR-GEL®.

Ohr Piercing

Es wird ca. 12 Wochen brauchen, bis es vollständig abgeheilt ist.

Gereinigt wird es täglich 3x mit OCTENISEPT® / TYROSUR-GEL®.

Ohrknorpel Piercing

Es wird ca. 12 Wochen brauchen, bis es vollständig abgeheilt ist.

Gereinigt wird es täglich 3x mit OCTENISEPT® / TYROSUR-GEL®.

Nasen Piercing

Es wird ca. 10 Wochen brauchen, bis es vollständig abgeheilt ist.

Gereinigt wird es täglich 3x mit OCTENISEPT® / TYROSUR-GEL®.

Augenbrauen Piercing

Es wird ca. 10 Wochen brauchen, bis es vollständig abgeheilt ist.

Gereinigt wird es die erste Zeit (1-2 Monate) täglich 3x mit OCTENISEPT®/TYROSUR-GEL®. Bis zur vollständigen Abheilung eines Augenbrauenpiercings dürfen keine Kontaktlinsen getragen werden.

Brustwarzen Piercing

Es wird ca. 12 Wochen brauchen, bis es vollständig abgeheilt ist.

Gereinigt wird es die erste Zeit (1-2 Monate) täglich 3x mit OCTENISEPT® / TYROSUR-GEL®. In der ersten Woche ist eine Kompresse erforderlich!

Zungen und Mundbereichs Piercing

Es wird in etwa 4 Wochen dauern, bis es vollständig abgeheilt ist.

Nach jedem rauchen, essen, küssen mit LISTERINE® spülen! Man kann von innen noch Aperisan- Gel anwenden und von außen auf alle Fälle täglich 3x mit OCTENISEPT® / TYROSUR-GEL reinigen.

Erklärung und Tipps für oralen Piercingschmuck:

Ein orales Piercing pflegt man am besten mit einer Mundspülung z. B. HEXORAL® oder LISTERINE®. Allerdings eignet sich auch OCTENISEPT® (nicht schlucken) zur Pflege. Man sollte die Pflege mit Mundspülungen nicht übertreiben und damit die Mundflora zerstören, sondern viel mit Mineralwasser spülen.

Lippenbändchen Piercing

Es wird in etwa 2 Wochen dauern, bis es vollständig abgeheilt ist.

Leitfaden: Nach jedem rauchen, essen, küssen mit LISTERINE® und gekühltem Mineralwasser spülen!

Labret Piercing

Es wird in etwa 4 Wochen dauern, bis es vollständig abgeheilt ist.

Nach jedem rauchen, essen, küssen mit LISTERINE® und gekühltes Mineralwasser spülen!

Intim Piercing

Die durchschnittliche Heilungsdauer beträgt für:

- den inneren Scheidenbereich ca. 2-6 Wochen - den äußeren Scheidenbereich ca. 4-8 Wochen
- die Vorhaut ca. 3-6 Wochen
- den Bereich der Eichel ca. 4 Wochen bis 6 Monate
- den Hodensack ca. 8-12 Wochen oder länger

Gereinigt wird es täglich 3x mit OCTENISEPT®/TYROSUR-GEL®.

Und was noch?

Das was man Verheilung nennt ist ein Vorgang der bei Medizinern „Epithelisierung“ heißt.

Das heißt nichts anderes als Hautwachstum. Durch den Stichkanal wächst von außen nach innen Haut, und zwar 1 mm in 5 Tagen. Solange dieser Vorgang nicht abgeschlossen ist, sollte der Erstschmuck nicht entfernt werden. Der Stichkanal kann sich innerhalb weniger Stunden wieder schließen und das Wiedereinsetzen des Schmucks ist dann ohne neu zu **piercen** nicht möglich. Auch ein vollständig verheiltes **Piercing** braucht etwas **Pflege**. Im Stichkanal sammeln sich z.B. abgestorbene Hautzellen, schmutz, Talg, etc. Durch den Zersetzungsprozess kann sich auch ein bereits verheiltes **Piercing** erneut entzünden. Aus diesem Grund sollte das **Piercing** ab und zu mit Wasser gespült werden. Sollte sich das **Piercing** einmal entzünden, sollte der Schmuck auf keinen Fall entfernt werden. Der Entzündungsherd kann sich so verkapseln und Eiter nicht abfließen. In solch einem Fall wende Dich an Deinen **Piercer** oder an einen Arzt (dieser sollte jedoch Erfahrung mit Piercings besitzen).

In diesem Sinne wünschen wir Dir viel Freude mit Deinem neuen **Piercing**.

Probleme, die bei Piercings auftreten können

Infektionen

Falls Keime oder Bakterien in den frischen Stichkanal eintreten, kann es nach 2-14 Tagen zu einer Infektion kommen, in manchen Fällen auch nach Monaten, falls sich im Stichkanal durch zu viel Talg ein Sekretstau gebildet hat. Die Infektion äußert sich durch eine münzgroße Rötung samt Schwellung und schmerzempfindliche Verhärtung der gepiercten Gegend. Weiter kann ein gelbgrünes, eitriges Sekret austreten. Soll der Piercingschmuck trotzdem weitergetragen werden, muss die Infektion mit Antibiotika behandelt werden.

Permanent entzündete Einstichstellen

Mögliche Ursache hierfür ist eine zu lange intensive Pflege mit antibiotischen Mitteln, da diese - zu lang angewendet - hautreizend wirken und die Abheilung beeinträchtigen. Ebenfalls kann eine mangelnde Reinigung des Piercings, eine zu lange Abdeckung mit Hautpflastern, zu kurze Stecker oder unverträgliches Material die Ursache für Entzündungen sein.

Auswachsen des Piercings

In seltenen Fällen besteht die Möglichkeit, dass das Piercing vom Körper abgestoßen wird. Dies äußert sich durch die langsame Wanderung (ca. 3-18 Monate) in Richtung der Hautoberfläche. Beim Durchbrechen der obersten Hautschichten kann es zur Bildung kleiner Narben kommen. Sollte es zum Auswachsen kommen und sollen Narben vermieden werden, hilft nur die frühzeitige Entfernung des Piercings.

„Wildes Fleisch“

In seltenen Fällen kann sich an den Öffnungen des Stichkanals neues Gewebe bilden. Die äußert sich in kleinen, roten, feuchten Hautläppchen, die langsam größer werden. Diese müssen von einem Arzt entfernt werden.

Käseschneidereffekt (Ausreißen)

Bei manchen Piercingarten besteht durch Belastung und zu geringer Ringstärke bzw. Durchmesser der Gefahr, dass sich das Piercing durch das Gewebe schneidet, man nennt dies auch den Käseschneidereffekt.